

OCC probt schon seit Mai für seine Prunksitzungen

Ottenauer Carneval Club sieht sich für die kommende Fastnacht sehr gut gerüstet / Mitgliederzahlen und Finanzen stabil

Von Regina Frammelsberger

Gaggenau – Jahresbilanz zog der Ottenauer Carneval Club bei seiner Versammlung am Freitagabend in der Merkurhalle. Die Ehrungen hätte Präsident Jens Siebert gerne in einem würdigeren Rahmen vorgenommen.

Anlass für die Sitzung war hauptsächlich eine notwendige, formale Satzungsänderung. Trotz Corona konnte Siebert auf einige gelungene Aktionen des Jahres 2021 zurückblicken. Mit der Lichteraktion „Der OCC schaltet auf Grün“, der „Klopapier-Challenge“ und dem Youtube-Beitrag „Beschdof-Sitzungen“ sei es dem Verein gelungen, wenigstens digital miteinander verbunden zu bleiben. Die Angebote wurden gerne angenommen, und fast alle Mitglieder hielten dem OCC in dieser schwierigen Zeit die Treue. Dafür bedankte sich Siebert.

Er freute sich auch darüber, dass der Verein, im Gegensatz zu vielen anderen, recht konstante Mitgliederzahlen habe: 19 Austritten standen sechs Neumitglieder gegenüber, sodass der OCC aktuell 730 Mitglieder zählt.



Helmut Willmann (links) und Jens Siebert (hinten links) ehren treue Mitglieder.

Foto: Regina Frammelsberger

Vize-Präsident Helmut Willmann fand es „schwer, über ausgefallene Sitzungen (zu) berichten“. Es seien ja nicht nur die Vorbereitungen und Aktionen ausgefallen, sondern vor allem die gemeinsame Freude und Geselligkeit. Davon seien Kinder und Jugendliche besonders hart getroffen worden, sodass der OCC so früh wie möglich mit seinen Planungen für

2022 begonnen habe. Die Proben laufen bereits seit Mai – zunächst fanden sie im Freien statt, dann in der Halle (so auch noch im Moment). Durch die aktuell steigenden Infektionszahlen bleibe nun aber abzuwarten, wie es weitergehen wird.

Als Schatzmeister bescheinigte Wolfgang Lang dem Verein eine ausreichende Finanz-

rücklage aus den vergangenen Jahren, sodass die ausgefallenen Einnahmen kein nennenswertes Problem darstellten.

Einstimmig wurde die Satzungsanpassung beschlossen. Außerdem stimmten alle Anwesenden dafür, dass zukünftig der Vorstand selbst Formulierungsänderungen vornehmen darf, wie es aktuell das Finanzamt forderte. Die leicht verän-

derte Satzung ist auf der Homepage des Vereins jederzeit vollständig einsehbar.

Es folgten kurze Berichte der einzelnen Gruppenleiter. Von den Kleinsten (Narrensamen) über die Tanzgarden bis hin zum Männerballett stecken alle schon mitten in den Vorbereitungen für die kommende Fastnachtssitzung. Alle hoffen auf einen möglichen Auftritt,

sind jedoch auch dankbar für die Möglichkeit der geselligen Treffen und froh, „dass man überhaupt zusammen sein kann“. Siebert fasste den gemeinsamen Wunsch zusammen und gab der Hoffnung Ausdruck, „dass es im Januar/Februar irgendeinen Rahmen gibt, um ein kleines bisschen Fastnacht zu feiern.“

Zum Thema

Seit Jahrzehnten dem OCC treu

Gaggenau (refra) – Seit 33 Jahren Mitglied des OCC sind Georg Baehr, Marianne Gauss, Mathias Gauss, Siegfried Huber, Norbert Merz, Nicole Möhrmann, Britta Pichler, Ferdinand Sahner, Roland Schaaf, Hilma Schächinger, Stefan Schnaible, Hubert Weiler und Martin Wirth.

Folgende Mitglieder zählen seit 44 Jahren zum OCC: Carla Braun, Angelika Dotter, Simone Eckerle, Dieter Hecker, Franz Kraft, Jutta Lang, Ingrid Merz, Ursula Müller und Christiana Ulrich.